

TourNatur mit großem Erfolg in neuer Messehalle

Boom für Outdooraktivitäten

Wandermode: High-tech Materialien und traditionelle Walkstoffe im Trend

Ultraleichte Ausrüstung für die Radtour gefragt

„Der Umzug der TourNatur in die Messehalle 6 ist ein voller Erfolg“, resümiert Messe-Geschäftsführer Joachim Schäfer. Die einzige deutsche Publikumsmesse für Wandern und Trekking zeigte vom 2. bis 4. September 2016 innovative Mode, Ausrüstungen und Trends für Outdooraktivitäten. Insgesamt nutzten über 40.000 Besucher die Messe in Düsseldorf, um sich bei den 260 Ausstellern mit fast 5.000 Reisedestinationen zu informieren oder bei Herstellern und Händlern direkt zu kaufen. Schäfer: „Mit der Entwicklung, die die Messe in den vergangenen Jahren genommen hat, sind wir sehr zufrieden. Diese 14. Auflage der TourNatur hat bestätigt, dass sie ein fester Termin im Kalender der Wander- und Outdoorfreunde ist.“

Tour Natur-Director Stefan Koschke ergänzt: „Auf der TourNatur herrscht ein besonderes Feeling. Unsere Gäste lassen sich während des Messebesuchs von den vielen Wanderzielen inspirieren und planen schon vor Ort ihren nächsten Outdoor-Urlaub.“ Beliebt sind sowohl Wanderregionen in den Mittelgebirgen wie Sauerland, Bayerischer Wald oder dem Schwarzwald, aber auch der Alpenraum mit zum Beispiel dem Salzburger Land, der Region Kitzbühel, dem Tiroler Tannheimer Tal oder Cortina d’Ampezzo und Südtirol liegen in der Gunst der Besucher weit vorn. Wer es exotischer mag, konnte sich auf der TourNatur auch über Trekking-Expeditionen in Madagaskar, Zambia oder Botswana, Wanderreisen nach Ladakh vor den Toren des Himalajas, Fahrradreisen zwischen Anden und Amazonas in Ecuador sowie die Wanderparadiese der Südsee auf Maui und Kauai informieren und in die entferntesten Regionen entführen lassen.

Neben den exotischen Reisezielen sind es vor allem die deutschen Regionen, die die Besucher locken. So beispielsweise Thüringen, das sich auf der TourNatur mit einem breiten Angebot präsentierte und ein



2.-4.9.2016
www.tournatur.com



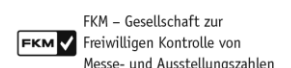
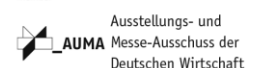
Messe Düsseldorf GmbH
Postfach 10 10 06
40001 Düsseldorf
Messeplatz
40474 Düsseldorf
Germany

Telefon +49 (0) 2 11/45 60-01
Telefax +49 (0) 2 11/45 60-6 68
Internet www.messe-duesseldorf.de
E-Mail info@messe-duesseldorf.de

Geschäftsführung:
Werner M. Dornscheidt (Vorsitzender)
Hans Werner Reinhard
Joachim Schäfer
Bernhard Stempfle
Vorsitzender des Aufsichtsrates:
Thomas Geisel

Amtsgericht Düsseldorf HRB 63
USt-IdNr. DE 119 360 948
St.Nr. 105/5830/0663

Mitgliedschaften der
Messe Düsseldorf:



Öffentliche Verkehrsmittel:
U78, U79: Messe Ost/Stockumer Kirchstr.
Bus 722: Messe-Center Verwaltung

besonderes „Herzklopfen“ auslöste. Direkt aus dem thüringischen Schiefergebirge stammt Schieferdecker David, der für die Besucher mit einem Hammer Herzen aus Schiefersteinen klopfte. Er berichtet über seine Heimatregion: „Bei uns gibt es nicht nur Bratwurst und Klöße. Thüringen hat mit dem Rennsteig einen der schönsten und abwechslungsreichsten Wanderwege Deutschlands zu bieten und unser Schiefergebirge liefert den einzigartigen Stein für Fassadenverkleidungen und Dächer.“

„Die Branche erlebt zur Zeit einen wahren Boom. Outdoor-Aktivitäten sind gefragt und vielfältig wie nie“, erläutert Experte Ralf-Stefan Beppler. Dementsprechend belebt war das Outdoor-Beratungszentrum, in dem es wertvolle Tipps und Informationen rund um den Sport in der freien Natur gab. Das Interesse der Besucher reichte von modernster High-Tech-Wandermode, über ultraleichte Ausrüstungen wie faltbare Stühle und Tischchen für mehrtägige Fahrradtouren bis hin zu kleinsten Ausrüstungsgegenständen wie Taschenmessern oder Flaschen.

Beppler: „Sehr interessant ist, dass Outdoor-Aktive inzwischen immer mehr Abstand von komplett wasserdichter Kleidung nehmen. Gefragt sind vielmehr Jacken ohne Membran oder aus klassischen Naturmaterialien wie Wolle oder Baumwolle, die wasserabweisend sind.“ Diesen Trend nutzten Firmen wie Steinkauz aus dem rheinischen Neuss oder Hubertus aus Löbnitz in Sachsen, um pfiffige Wandermode aus Loden zu präsentieren. Auch Biomode-Spezialist hessnatur setzt voll auf die Naturfaser und war schon zum zweiten Mal auf der TourNatur mit seinem Outdoorprogramm für Kinder und Erwachsene dabei. Steinkauz Inhaber Markus Holthausen erklärt: „Loden ist atmungsaktiv, temperatenausgleichend und wetterbeständig.“ Der Neusser wandert in seiner Freizeit gerne in den Bergen und berichtet aus Erfahrung: war er doch erst vor wenigen Wochen mit einem Lodenrucksack auf der Alpenüberquerung E5 unterwegs. Fachmann Beppler ergänzt: „In den 60er und 70er Jahren brach über uns die Polyesterrevolution herein und wir vergaßen die alten Stoffe, die schon unsere Vorfahren hervorragend vor Nässe und Kälte geschützt haben. Inzwischen kommen immer mehr Firmen auf die Idee, Naturfasern einzusetzen. Merinowolle ist nicht mehr nur als Material für Unterwäsche gefragt, sondern auch für die zweite oder dritte Hemd- bzw. Jackenschicht gut geeignet. Und Lodenjacken bestechen heutzutage mit leuchtenden, bunten Farben und attraktiven Schnitten.“



2.-4.9.2016
www.tournatur.com



Neben dem klassischen Wandersport und Fahrradtouren war im Outdoor-Beratungszentrum das Schneeschuhwandern sehr gefragt. Auf einer Teststrecke konnten die Besucher Schneeschuhe in nahezu echtem Schnee-Feeling testen, ohne kalte Füße zu bekommen. Messe-Director Stefan Koschke: „Wir haben einen speziellen Sand gefunden, der das Gehen im Schnee simuliert. Diese Teststrecke war ein echter Renner. Besucher aus allen Altersklassen waren begeistert, die Schuhe direkt ausprobieren zu können.“ Insgesamt standen neun verschiedene Schneeschuhmodelle für Kinder und Erwachsene zum Test zur Verfügung.



2.-4.9.2016
www.tournatur.com

Mit kompletten Länderpräsentationen beteiligten sich auf der 14. TourNatur Portugal, erstmals auf der Messe vertreten, und Griechenland, das schon zum zweiten Mal dabei war. Dies zeigt, dass selbst klassische Strandurlaubsländer sich mehr und mehr in Richtung Wanderregion entwickeln, da die Outdoor-Aktivitäten bei den Reisenden auch in den südlichen Ländern immer beliebter werden.

Portugal präsentierte sich mit einem der spektakulärsten Wanderwege Europas: die Rota Vicentina gehört sogar zu den zehn schönsten Trails weltweit. Startend im westlichsten Zipfel Europas, dem Capo Sao Vicente, geht es entweder auf dem historischen Weg oder dem Fischerweg direkt an der Küste entlang bis nach Santiago do Cacem. Neben den Destinationen auf dem Festland stellte die portugiesische Länderbeteiligung auf der TourNatur 2016 auch Madeira und die Azoren vor. Vertreter der portugiesischen Regionen berichteten von einem großen Interesse der Besucher an ihren Destinationen und von konkreten Buchungsanfragen.



Maria Giakoumaki, Projektleiterin beim Griechischen Export- und Handelsverband: „Eine Messe wie die TourNatur bietet sich als Präsentationsplattform einfach an. Hier können wir unsere wunderschönen Wandertrails erfolgreich einem sehr interessierten deutschen Publikum präsentieren.“ George Koulalis berichtet über den Menalon Trail: „Hier vereinen sich perfekt Kulturhistorie in unseren Dörfern, die zum Teil schon im 7. Jahrhundert erbaut wurden, mit dem Wandern auf einem 72,5 km langen Trail zwischen 420 und 1.550 m Höhe.“ Der Menalon Trail ist Griechenlands erster international zertifizierter Wanderweg und durchweg sehr gut auf Englisch markiert. Foivos Tsaravopoulos stellte auf der TourNatur den

insgesamt 100 Kilometer langen Wandertrail auf der ägäischen Insel Sifnos vor: „Für uns ist es sehr wichtig, jedes Jahr auf der TourNatur dabei zu sein. Bei uns konnten sich die Besucher direkt über die wunderschönen Wege auf unserem „versteckten“ Kleinod informieren.“

Für die ideellen Träger der Messe, „Wandermagazin“ und Deutscher Wanderverband, war die diesjährige TourNatur wieder ein voller Erfolg.

Andrea Engel, Chefredakteurin des „Wandermagazins“ erklärt: „Wir stellen immer mehr fest, dass sich auf der TourNatur in Düsseldorf die Wanderkompetenz bündelt. Die Besucher kommen hier mit interessierten Nachfragen und konkreten Buchungsabsichten zu den Destinationen. Neu ist in diesem Jahr, dass sich manche Reiseziele wie zum Beispiel die Tiroler Region Lechtal-Reutte in den Allgäuer Alpen komplett auf die Winteraktivitäten konzentrieren. Für uns ist die TourNatur der Branchentreff Nummer 1.“

“Die Messe zeigt uns wichtige Trends. Deutlich spürbar ist das gewachsene Interesse der Besucher für Qualität. Hohe Ansprüche haben wir nicht nur hinsichtlich der Wege registriert, sondern auch hinsichtlich der sonstigen Wander-Infrastruktur. Das reicht vom ÖPNV-Angebot in einer Wanderregion bis hin zu den Informationsstellen und Gastgebern. Ebenfalls stark nachgefragt wurde unsere Wander-Erlebnis-App. Außerdem werden künftig barrierefreie Angebote beim Wandern zunehmend wichtig. Das haben die Vorträge während unseres Fachforums eindrücklich gezeigt“, erläutert Ute Dicks, Geschäftsführerin des Deutschen Wanderverbandes.

Die nächste TourNatur findet vom 1. bis 3. September 2017 in Düsseldorf statt.

www.tournatur.com

4. September 2016

Pressereferat **TourNatur 2016**

TaniaVellen/Marion Hillesheim

Tel.: 0211/45 60-518 / - 994

Fax: 0211/45 60-8548

vellent@messe-duesseldorf.de

hillesheim@messe-duesseldorf.de



2.-4.9.2016
www.tournatur.com

